

831 Mützenläufer in Apen

SPORTVERANSTALTUNG 2887,50 Euro gehen an die NWZ-Weihnachtsaktion



Start zum Bambini-Lauf: Den gab es in diesem Jahr zum ersten Mal. Auf der Zehn-Kilometer-Strecke war Hauke Hansen (ovals Bild) am schnellsten unterwegs.

BILD: CHRISTIAN KORTE

Teilnehmer und Organisatoren hatten wieder viel Spaß am Lauf. Am schnellsten war Hauke Hansen unterwegs.

VON CHRISTIAN KORTE

AUGUSTFEHN – Bei der Anfahrt zum Aper Weihnachtsmützenlauf mag es dem einen oder anderen Läufer noch Angst und Bange geworden sein. Schließlich glichen viele Ammerländer Straßen am Sonntagmorgen noch eher Eisbahnen als guten Laufstrecken. Aber Apens Bürgermeister und Schirmherr Matthias Huber gab schon vor dem ersten Start Entwarnung: Der Bauhof habe am Morgen die gesamte Laufstrecke sorgfältig abgestreut, versprach er.

Und so konnten bei strahlendem Sonnenschein der Bambini-Lauf, der Fünf-Kilometer-Fitnesslauf und der Zehn-Kilometer-Lauf ohne Bedenken gestartet werden.

Der Bambini-Lauf fand zum ersten Mal statt und

trotzdem war die Startlinie schon bestens gefüllt. Auch insgesamt hat sich der Weihnachtsmützenlauf bei seiner zweiten Ausgabe ordentlich gesteigert. Nach 476 Startern im Vorjahr gingen in diesem Jahr fast doppelt so viele Sportler an den Start: 831 Männer, Frauen und Kinder hatten sich angemeldet.

„Hätten wir auch noch Nachmeldungen akzeptiert, hätten wir bestimmt über 1000 Läufer bekommen können“, sagte Edzard Wirtjes, einer der Organisatoren des Laufs: „Allerdings hätte das erheblich mehr Organisa-



tionsaufwand bedeutet.“

Den hatten die Macher allerdings im Griff:

Sie schafften es sogar, fast alle Teilnehmer für ein großes Weihnachtsmützen-Gruppenbild zu versammeln.

Zwischen den vielen roten Kopfbedeckungen wäre ein kleines, aber bedeutendes Detail fast untergegangen: Der Scheck über 2887,50 Euro, den Matthias Huber in die Höhe hielt. Diese Summe, ein Großteil der Startgelder des Laufs, geht nämlich an die NWZ-Weihnachtsaktion 2017. NWZ-Chefredakteur Lars Reckermann nahm ihn im Anschluss an den Zehn-Kilometer-Lauf und vor der Siegerehrung gerne entgegen.

Auf dem Treppchen beim Zehn-Kilometer-Lauf standen bei den Männern Hauke Hansen (Platz 1), Peter Steinke (Platz 2) und Artur Sauer. Bei den Frauen siegte Deike Burkhardt vor Sarah Iken und Susanne Behrens. Den Fünf-Kilometer-Lauf gewann Kai Biermann und den Bambini-Lauf Lennard Bunting.

Preise hätte es auch für die beste Kostümierung geben können. Nicht nur einige komplett ausgestattete Weih-

nachtsmänner und -Frauen waren auf der Strecke, es gab auch Rentiere und Elche, die sich unter die Läufer gemischt hatten.

Für die Teilnehmer war der Lauf in erster Linie ein ebenso großer Spaß wie für die Organisatoren und den Schirmherrn: „Ich hätte vor zwei Jahren wirklich nicht erwartet, dass dieser Lauf eine so große Resonanz erzeugt“, sagte Matthias Huber.

➔ mehr Bilder unter www.NWZonline.de/fotos-ammerland

Lauf geht's: Auch im Jahr 2018 startet die NWZ wieder die Aktion Lauf geht's. Teilnehmer können sich in der Aktion mit professioneller Hilfe auf den Halbmarathon oder den 10-Kilometer-Lauf vorbereiten. Einfach Mail an laufgehts@NWZmedien.de und wir schicken dann im neuen Jahr ausführliche Informationen.



Kostümiert: Gleich mehrere voll ausgestattete Weihnachtsmänner liefen in Augustfehn mit.

BILD: CHRISTIAN KORTE



Huckepack: Diese beiden Läuferinnen wollten gemeinsam ins Ziel.

BILD: CHRISTIAN KORTE